Amtliche Mitteilung • Zugestellt durch Post.at

Sittersdorf Aktuell

Nr. 4
Oktober 2012

AMTLICHE MITTEILUNG DER GEMEINDE SITTERSDORF/ŽITARA VAS

9. Sittersdorfer Weinfest – ein großes Fest im Zeichen des Rebensaftes

Einen absoluten Höhepunkt im Veranstaltungsreigen der Gemeinde Sittersdorf bildet das Weinfest, das heuer am 23. September 2012 bereits zum 9. Male stattfand. Nach der musikalisch umrahmten Feldmesse mit Pfarrprovisor Martin Horvat konnten sich die zahlreichen Besucher von der Qualität der Sittersdorfer Weine und anderer kulinarischer Köstlichkeiten überzeugen. Weitere Informationen dazu auf Seite 11.

Aus dem Inhalt: ■ Bürgermeisterinformation (2) ■ Berichte aus dem Gemeinderat (2-6) ■ Kärntner Bauordnung (7) ■ Heizkostenzuschuss 2012 (7) ■ Kindergarten (8) ■ Volksschule (9) ■ Standesamt (10) ■ MGV Sittersdorf (12) ■ Feuerwehrberichte (12) ■ Jugendsicherheitstag (13) ■ WG Sagerberg (14)

Der Bürgermeister informiert

Sehr geehrte SittersdorferInnen! Liebe Jugend!

Seit der letzten Ausgabe unserer Gemeindezeitung war von „Sommerpause“ nichts zu bemerken. Die vergangenen Wochen waren geprägt von intensiver Gemeindearbeit und zahlreichen wichtigen Beschlüssen für die Entwicklung der Gemeinde. Details dazu entnehmen sie bitte den folgenden Seiten.

Besonders eingehen möchte ich aber auf die letzten einstimmigen Beschlüsse des Gemeinderates zum Thema „Blumen-Erlebnis-Park Sonnegger See“. Vielen sind die medialen „Rundumschläge“ der Parkbetreiberin gegen die Gemeinde Sittersdorf und mich als Person noch in Erinnerung. Ich möchte die Gelegenheit nutzen, um einige der „Informationen“ richtig zu stellen.
In den letzten Monaten war die Gemeinde Sittersdorf ständig mit Beschwerden von Besuchern über den schlechten Zustand des Parks und den subjektiv gesehenen überhöhten Eintrittspreisen konfrontiert.
Die Wahrheit des als Erfolgsstory dargestellten Blumen-Erlebnis-Parks ist tatsächlich eine gänzlich andere, nämlich eine von Pleiten und der Verbreitung von Unwahrheiten. Tatsache ist, dass gegen drei am Blumenpark beteiligten Personen bzw. Vereine der Konkurs eröffnet wurde bzw. mangels Masse abgewiesen wurde. Die Eigentumsverhältnisse an den Blumen und Pflanzen im Park sind ungeklärt, die Betreiberin hat zwar die Pflanzen ihrer Hausbank verpfändet, trotzdem behaupten nunmehr Dritte Eigentumsrechte an den eingebrachten Pflanzen zu besitzen. Diese ungeklärten Eigentumsverhältnisse haben auch potenzielle Investoren, um die sich die Gemeinde Sittersdorf bemüht hat, abgeschreckt. Eine weitere Unterstützung des Parks ist aufgrund dieser Umstände durch die Gemeinde Sittersdorf nicht mehr möglich. Wir wünschen der Betreiberin aber alles Gute, dass sie an einem anderen Ort ihre „Erfolgsgeschichte“ verwirklichen kann.

Abschließend möchte ich noch berichten, dass in der GR-Sitzung am 25. Juli 2012 die Beschlüsse für die Sanierung der Müllnerner Straße, die inzwischen im neuen Asphaltbelag erstrahlt, und weiterer Straßenabschnitte im Gemeindegebiet gefasst wurden. Die Gemeinde Sittersdorf möchte die weiteren Sanierungen so rasch wie möglich in Angriff nehmen, wartet allerdings noch auf die Zustimmung der zuständigen Abteilung beim Land Kärnten.

Auch die Fertigstellung der WLV-Projektes „Suchabach“ wird energisch vorangetrieben und sollte unseren Wünschen entsprechend noch heuer zum Abschluss gebracht werden. Eine Entscheidung der WLV Kärnten darüber wird in der nächsten Woche fallen.

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen und stimmungsvollen Herbst 2012.

Ihr Bürgermeister

LAbg. Jakob Strauß

Tagesordnung GR 25.07.2012

Insolvenzverfahren Verein Förderkreis Blumen-Erlebnis-Park: Bestätigung des Umlaufbeschlusses vom 27.06.2012 durch den Gemeinderat der Gemeinde Sittersdorf
Der einstimmige Beschluss des Gemeinderates hatte zum Inhalt hat, dass

a) der Vorschlag der Masseverwalterin Mag. Cornelia Strauß angenommen und RA Mag. Gottfried Tazol beauftragt wird, die einvernehmliche Auflösung des Bestandsverhältnisses zwischen der Gemeinde Sittersdorf und dem Verein Förderkreis Blumen-Erlebnis-Park, vertreten durch die MV Mag. C. Strauß, per 30.06.2012 einzuleiten.
b) RA Mag. G. Tazol im Auftrag der Gemeinde Sittersdorf eine Räumungsklage gegen die titellose Benützung der Anlage bzw. Anlagenteile durch Frau Renate Mutzhase und den mit dem Vereinssitz in Sonnegg 19a gemeldeten Verein „Natur-Blumen-Erlebnis-Park Verschönerungsverein“ einbringen soll.

Melischnig Ingeborg, 9073 Viktring, Keutschacherstr. 90:
a) Beschluss der Vermessungsurkunde GZ: G0002B/12 vom 16.03.2012 des Vermessungsbüros Launoy& Santer, 9141 Eberndorf
Frau Melischnig Ingeborg beabsichtigt die Teilung des Grundstücke PZ-Nr. 201/2 und 202, KG Sittersdorf, und ersucht um Genehmigung der Vermessungsurkunde GZ: G0002B/12 vom 16.03.2012. Im Rahmen der Grenzverhandlung wurde festgelegt, dass die Teilfläche 1 (21 m²), die Teilfläche 2 (41 m²) und die Teilfläche 3 (26 m²) gemäß den Bestimmungen des LiegTeilG lastenfrei an die Gemeinde Sittersdorf (öffentliche Straßen und Wege) abgetreten werden. Der Gemeinderat der hat diesem Antrag die Zustimmung erteilt.

Beschluss - Übereinkommen 2012 zwischen der Gemeinde Sittersdorf und Pro mente Kärnten GmbH (ehem. Carnica-Radwegpflege-Projekt). Die pro mente kärnten GmbH als neuer Projektträger des Radwegpflege-Projektes „Wege erhalten – Landschaft gestalten“ ersuchte die Gemeinde Sittersdorf um finanzielle Unterstützung des gemeinnützigen Projektes. Vom Gemeindevorstand wurde einstimmig die

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Sittersdorf, 9133 Sittersdorf 100A,
Tel. 04237/2020-0, Fax: 04237/2020-9, e-mail: sittersdorf@ktn.gde.at
Amtsstunden: MO 8.00–18.00 Uhr, DI–FR 8.00–12.00 Uhr.
Redaktion: Birgit Petek, e-mail: birgit.petek@ktn.gde.at
Verlag, Anzeigen und Druck:
Santicum Medien GmbH, Willroiderstraße 3, 9500 Villach, Tel. 04242/30795, Fax: 04242/29545, e-mail: office@santicum-medien.at

Unterstützung des Projektes mittels Basisbeitrages von € 0,20 pro Einwohner (ca. € 420,00) vorgeschlagen und vom Gemeinderat in dieser Form bestätigt.

Antrag MGV Sittersdorf – Jubiläumsspende zum 50-jährigen Bestandsjubiläum

Der MGV Sittersdorf feierte am 7. Juli 2012 sein 50-jähriges Bestandsjubiläum. Aus diesem Anlass wurde dem Männergesangsverein eine Jubiläumsspende von € 500,- zuerkannt.

Anträge des Gemeindevorstandes:

a) Beschlussfassung für die Sanierung der VS Sittersdorf

Für die notwendige Sanierung der VS Sittersdorf ist bereits einen Grundsatzbeschluss des Gemeinderates vorhanden. Ebenso wurde ein entsprechender Antrag beim Amt der Kärntner Landesregierung eingebracht, erste Planungsarbeiten durchgeführt und der Abt. 3 (Mag. Pobaschnig) vorgelegt. Um die weiteren Schritte in Angriff nehmen zu können wurde vom Gemeindevorstand der Antrag auf Sanierung der VS Sittersdorf an den Gemeinderat gestellt. Der Gemeinderat hat diesem Antrag die Zustimmung erteilt.

b) Beschlussfassung über die Sanierung des Kindergartens Sittersdorf

Im Zuge von Sanierungsmaßnahmen im August 2011wurden im Bereich der Gruppenräume Wasserschäden festgestellt, die auf eine unfachgerechte Errichtung der Wand- bzw. Dachkonstruktion zurückzuführen ist. Diese Mängel wurden im Auftrag der Landeswohnbau Kärnten von einem Bauphysiker (Büro Pabinger&Partner) begutachtet. Um den Kindergartenbetrieb ab September zu gewährleisten, wurden im Auftrag der LWK die beteiligten Gewerbebetriebe aufgefordert, eine Behebung der Mängel durchzuführen. So wurde z. B. das kaputte Blechdach durch die Fa. Laas saniert, die Holzriegelkonstruktion an den betroffenen Stellen saniert und das fehlende Blech an der Dachuntersicht angebracht. Eine Überprüfung des Bauphysikers und die thermografischen Untersuchung des Gebäudes haben ergeben, dass eine Sanierung des Kindergartens im energetischen Bereich notwendig ist. Der Gemeinderat hat dem Antrag des Gemeindevorstandes auf Sanierung des Kindergartens Sittersdorf einstimmig zugestimmt.

c) Beschluss über die Aufrechterhaltung der Expositur St. Philippen bis zur erfolgten Sanierung der VS Sittersdorf – nach Abschluss der Sanierung soll die Expositur geschlossen und der Volksschulbetrieb an einem Standort weitergeführt werden

Im Rahmen der Sitzung des Familienausschusses wurde aufgrund des drohenden Abteilungsunterrichts in der VS Sittersdorf (3-klassige Führung ab dem Schuljahr 2012/13) über die weitere Entwicklung der beiden Schulstandorte im Beisein von Elternvertretern der Expositur St. Philippen, Direktorin Brigitte Mochorko und Bezirksschulinspektor Mag. Kainz, diskutiert. Da in beiden Schulen die Schülerzahlen in den nächsten Jahren rückläufig sind, wurde auch eine Zusammenführung der beiden Standorte überlegt und besprochen. Eine Schließung der Expositur St. Philippen soll allerdings erst nach Fertigstellung der Sanierungsmaßnahmen in der VS Sittersdorf erfolgen.

Seerose
café restaurant pizzeria

Ostuferstraße 22 • 9122 St. Kanzian • Tel. 04239 | 3311 257
Familie Jernej • Küchenzeiten: 11:30-14:00 + 18:00-21:00, **Pizza und kleine Karte durchgehend** • Di. und Mi. Ruhetag

- **Frühstück am SEE** von 9-12 Uhr (außer Sonntag)
- **3 dreigängige Mittagsmenüs** werktags – zwischen € 8,90 und € 9,90 (ohne Dessert - € 1,50)
- **Exquisites Fischbuffet** jeden 1. Donnerstag im Monat (19 Uhr) um € 35,- | Reservierung erforderlich!
- **Italienisches Buffet** jeden letzten Donnerstag im Monat (19 Uhr) um € 25,- | Reservierung erforderlich!
- **Pizza zum Mitnehmen** – mit unserem Pizzapass ist jede 6. Pizza gratis!
- **Running Pizza** jeden Sonntag ab 17 Uhr – zusätzlich zur Speisekarte – **essen so viel man will um € 9,90** (ab 6 Personen isst die 6. Person gratis)
- **Krainz Lisa's sebstgemachte Mehlspeisen** NEU
  Unser Angebot: 1 Tasse Kaffee + 1 Mehlspeise Ihrer Wahl um € 4,50

Weihnachten kommt schneller als man glaubt. Es würde uns freuen, wenn Sie uns für Ihre **Weihnachtsfeier 2012** das Vertrauen schenken, und wir Ihnen ein einzigartiges Angebot machen dürfen!

www.seerose-klopeinersee.at

Der Gemeindevorstand stellte den einstimmigen Antrag an den Gemeinderat, dieser möge beschließen, dass die Expositur St. Philippen im Schuljahr 2012/13 bestehen bleibt und eine Schließung erst nach Abschluss der Sanierungsmaßnahmen in der VS Sittersdorf vorgenommen wird. Der Gemeinderat der Gemeinde Sittersdorf hat diesen Antrag einstimmig angenommen.

Nachmittagsbetreuung VS Sittersdorf: Beschluss – Vereinbarung mit dem Verein Kindernest ab dem Schuljahr 2012/13

Die Nachmittagsbetreuung in der VS Sittersdorf wird seit dem Schuljahr 2008/09 vom Verein „Kindernest" durchgeführt. Nach den Wegfall der AMS-Förderung (Laufzeit max. 4 Jahre) ab dem Schuljahr 2012/13 ist die Neufassung der Vereinbarung vom 26.11.2008 und die damit verbundene Kostenübernahme durch die Gemeinde Sittersdorf zu beschließen. Zu erwähnen wäre in diesem Zusammenhang, dass in den Schuljahren 2011/12 bis 2014/15 gemäß der Art. 15a B-VG-Vereinbarung zwischen dem Bund und den Ländern weitere € 8.000,- Förderung für den Personalbereich gibt. Der Gemeinderat hat die Neufassung der Vereinbarung zwischen dem Verein „Kindernest" und der Gemeinde Sittersdorf betreffend die SchülerInnen-Nachmittagsbetreuung in der VS Sittersdorf für das Schuljahr 2012/13 einstimmig beschlossen.

Anträge des Landwirtschaftsausschusses:

a) Dr. Regina Maurer – Beschluss über den Antrag auf Auflösung des öffentlichen Weges PZ- Nr. 996, KG Altendorf

Frau Dr. Regina Maurer stellt mit Schreiben vom 26.11.2012 den Antrag auf Auflösung eines Teilbereiches des öffentlichen Weges PZ-Nr. 996, KG Altendorf, da dieser in der Natur kaum mehr erkennbar ist und die landwirtschaftliche Bearbeitung der Flächen erleichtern würde. Der Landwirtschaftsausschuss hat eine örtliche Besichtigung und eine Prüfung der Zufahrtsmöglichkeiten zu den weiteren Grundstücken durchgeführt. Der Gemeinderat hat dem Antrag bei Zustimmung aller Grundeigentümer auf Auflösung eines Teilbereiches des öffentlichen Weges PZ-Nr. 996, KG Altendorf, seine Zustimmung erteilt. Der Ablösepreis wurde mit € 3,–/m² festgelegt.

b) Dr. Richard Piroutz - Antrag auf Genehmigung der Teilungsurkunde GZ 1829-11-V1-U vom 23.01.2012, des Vermessungsbüros DI Gressl, Völkermarkt

Dr. Richard Piroutz, Miklauzhof 3, hat durch den Notar Dr. Walter Mösslacher den Antrag auf Genehmigung der Vermessungsurkunde GZ:1829-11-V1-U vom 23.01.2012 des Vermessungsbüros DI Gressl, 9100 Völkermarkt, gestellt. Die beantragte Grundstücksteilung umfasst eine Fläche von 30.000 m² im Bereich des Objektes Blasnitzenberg 6, 9141 Eberndorf. Im Rahmen der beantragten Grundstücksteilung soll der bisherige Zufahrtsweg PZ-Nr. 1284 aufgelöst und als Servitutsweg für das Grundstück-Nr. 1274 an die westliche Grundstücksgrenze verlegt werden. Der Landwirtschaftsausschuss hat über den vorliegenden Teilungsplan beraten, die Interessen der Anrainer und der Öffentlichkeit geprüft und den Antrag gestellt, der Teilung in Form der vorliegenden Vermessungsurkunde die Zustimmung zu erteilen. Der Gemeinderat hat diesen Antrag einstimmig bestätigt.

WG Sielach III – Antrag auf Übertragung der Installation bzw. Austausch von Wasseruhren von der WG Sielach an die Gemeinde Sittersdorf

Die Wassergenossenschaft Sielach III (Obmann Karl Drug) stellt mit Schreiben vom 20.06.2011 den Antrag, dass die Installation/der Austausch von Wasserzählern aller Wasserempfänger der WG Sielach III an die Gemeinde übertragen wird. Die dafür anfallenden Kosten wären den jeweiligen Wasserabnehmern vorzuschreiben. Der Gemeinderat der Gemeinde Sittersdorf hat über die geplante Vorgangsweise (Verrechnung der Zählermiete und einer Pauschale von € 50,- pro Zählertausch im gesetzlichen Tauschintervall von 5 Jahren) aufgrund der privatrechtlichen Zuständigkeit einen einstimmigen Beschluss gefasst. Diese Regelung soll auch für alle anderen Wassergenossenschaften gelten.

Änderung des Ersatzmitgliedes im Abfallwirtschaftsverband

Als neues Ersatzmitglied im Abfallwirtschaftsverband wurde der neu gewählte Obmann des Umweltausschusses, Herr GR Gerhard Koller, nominiert.

Änderung des Ersatzmitgliedes im Tourismusverband Klopeinersee

Als Ersatzmitglied im Tourismusverband wurde der neu gewählte Obmann des Umweltausschusses, Herr GR Gerhard Koller, nominiert.

Beschluss über die Erweiterung des Finanzierungsplanes „Wildbachverbauung Sittersdorf – Wigasnitz" (aoH-Projekt Nr. 69) auf insgesamt € 35.000,–

Für das VOLE-Projekt (Bachräumungen und Ufersicherungen) im Rahmen des Betreuungsdienstes durch die WLV Kärnten wurde ein Finanzierungsplan über die geschätzten Gesamtkosten von € 30.000,- erstellt und beschlossen. Die zusätzlichen Mittel von € 5.000,- stehen der Gemeinde Sittersdorf für weitere Bachbett- und Schotterfangsanierungen zur Verfügung.

Beschluss über die Erstellung einer Stellungnahme entsprechend dem Schreiben der Bezirkshauptmannschaft Völkermarkt vom 06.06.2012, Zl: VK3-NS-1016/2012 (005/2012) über die Ausweisung eines Teilbereiches des Vellachflusses als Naturdenkmal „Vellachschlucht"

Die Bezirkshauptmannschaft Völkermarkt, Abteilung Naturschutz, hat der Gemeinde Sittersdorf ein Schreiben mit dem Betreff „Ausweisung eines Teilbereiches des Vellachflusses als Naturdenkmal „Vellachschlucht" – Naturschutzverfahren" übermittelt. In diesem Schreiben wird die Gemeinde Sittersdorf aufgefordert zum Naturschutzverfahren der Bezirkshauptmannschaft Völkermarkt eine schriftliche Stellungnahme abzugeben.

Der Gemeinderat ist nach seinen Beratungen zum Beschluss gelangt, dass seitens der Gemeinde Sittersdorf zum Naturschutzverfahren der BH Völkermarkt eine negative Stellungnahme abgeben werden soll. Als Begründung soll vor allem eine mögliche Beeinträchtigung der wirtschaftlichen und energetischen Entwicklung der Klima- und Energiemodellregion Südkärnten angeführt werden.

Beschlussfassung hinsichtlich der Umpostung der Postleitzahlen 9141, 9123 und 9132 auf nunmehr 9133 Sit-

tersdorf entsprechend der Stellungnahme der Österreichischen Post AG, Hr. Ranftl vom 06. Juli 2012
Die Gemeinde Sittersdorf hat bereits mehrere Resolutionen betreffend Vereinheitlichung der Postleitzahlen auf 9133 Sittersdorf beschlossen. Nach mehrfachen Urgenzen und Vorsprache im Bundesministerium wurden der Gemeinde Sittersdorf seitens der Österreichischen Post AG die Voraussetzungen für eine Umpostung (schriftliches Ansuchen der Gemeinde, Gemeinderatsbeschluss, Information der Gemeindebürger, etc.) gekannt gegeben. Der Gemeindevorstand stellte einstimmig den Antrag an den Gemeinderat, dieser möge einen Antrag auf Umpostung der Postleitzahlen 9123, 9132 und 9141, welche sich im Gemeindegebiet von Sittersdorf befinden, auf nunmehr 9133 Sittersdorf an die Österr. Post AG die Zustimmung erteilen. Der Gemeinderat hat diesem Antrag die Zustimmung erteilt.

Beschlussfassung hinsichtlich der Aufnahme eines Internen Darlehens aus dem ordentlichen Kanalgebührenhaushalt im Ausmaß von 98.100,- Euro zur Teilfinanzierung des aoH Projektes Nr. 66 „UV Anlage neu und Errichtung von Trinkwasserkraftwerken“
Zur finanziellen Umsetzbarkeit des aoH Projekt Nr. 66 „UV Anlage neu und Errichtung von Trinkwasserkraftwerken“ besteht die Notwendigkeit der Projektteilfinanzierung über ein Inneres Darlehen vom ordentlichen Kanalgebührenhaushalt. Die Höhe des Finanzierungsanteils für das Innere Darlehen beträgt aufgrund der Vorgaben des erstellten Leistungskataloges maximal € 98.100,-.
Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dem Antrag des GV auf Aufnahme eines Inneren Darlehens in der Höhe von € 98.100,- zur Projektfinanzierung des aoH-Projektes-Nr. 66 „UV-Anlage neu und Errichtung von Trinkwasserkraftwerken“, vorbehaltlich der Genehmigung durch die Landesregierung, die Zustimmung erteilen.

Beschlussfassung hinsichtlich der Darlehenskonditionen für das interne Darlehen aus dem ordentlichen Kanalgebührenhaushalt im Ausmaß von 98.100,- Euro
Der Annuitätendienst für das Innere Darlehen (€ 98.100,-) soll mit dem Jahr 2019 beginnen, wobei ein halbjährliches Tilgungsintervall per 31.03. und 30.09. jeden Jahres vorteilhaft wäre. Die Laufzeit des Inneren Darlehens sollte nicht länger als 15 Jahre betragen, was einem jährlichen Annuitätendienst in Höhe von cirka 7.500,- Euro entspricht.
Der Gemeinderat hat die Konditionen für das Innere Darlehen in der Höhe von € 98.100,- aus dem ord. Kanalhaushalt wie folgt beschossen:
- Laufzeit 15 Jahre (beginnend mit dem Jahr 2019)
- jährliche Tilgungstermine jeweils 31.03. und 30.09. eines Jahres
- Verzinsung 1,61 % fix auf die gesamte Tilgungsphase
- Zeitraum bis zur ersten Tilgung bleibt unverzinst

Beschlussfassung hinsichtlich der Ausschreibung eines Bankdarlehens im Ausmaß von 100.000,- Euro zur Sicherstellung der Finanzierung für die aoH Projekte Nr. 37 „WVA Jacobsquelle Transportleitung Rain – Sittersdorf BA04“ und Nr. 66 „UV Anlage neu und Errichtung von Trinkwasserkraftwerken“
Für das aoH-Projekt Nummer 37 „Errichtung einer Transportleitung Winkel – Sittersdorf (WVA Jacobsquelle)“ war ein Fremdfinanzierungsanteil (Bankdarlehen) von 57.800,- Euro vorgesehen. Dieser Sollabgang beträgt nach Abschluss des Projektes nunmehr € 67.586,83.
Für das neue aoH-Projekt Nummer 66 „UV Anlage neu und Errichtung von Trinkwasserkraftwerken“ ist ein Fremdfinanzierungsanteil von € 32.413,17 notwendig.
Der Gemeinderat der Gemeinde Sittersdorf beschloss die Ausschreibung eines Bankdarlehens in der Höhe von € 100.000,- zur Finanzierung der beiden aoH-Projekte.

Beschlussfassung über die Erweiterung des Finanzierungsplanes zum aoH-Projekt Nr. 71 „Zu- und Umbau beim Betriebsgebäude Sonnegger See“ von bisher 40.000,- Euro auf nunmehr 43.500,- Euro
Mit einstimmigem Gemeinderatsbeschluss vom 08.07.2011 wurde der Finanzierungsplan „Zu- und Umbau beim Betriebsgebäude Sonnegger See“ im Gesamtausmaß von 40.000,- Euro beschlossen. Dieser Finanzierungsplan wurde durch die Aufsichtsbehörde mit Schreiben vom 07.09.2011, Zahl: 3-VK 132-152/1-2011, bestätigt.
Im Zuge der Umbauarbeiten musste auch die gesamte Elektrik verbessert und zum Teil erneuert wurde, um das Gebäude auf einen aktuellen technischen Stand zu bringen. Diese

Sind alle Ihre Versicherungen wirklich notwendig?
Haben Sie Vorsorge-Lücken?
Gibt es vielleicht denselben Schutz für weniger Geld?

Mehr Sicherheit für weniger Geld!

Vergleichen lohnt sich – nutzen Sie unser Angebot für ein unverbindliches Beratungsgespräch inklusive kostenlosem Polizzen-Check!

GRATIS POLIZZEN-CHECK!

Ihr persönlicher KLV-Berater berät Sie jederzeit gerne:
Regionaldirektor Hubert Pleschounig
Tel.: 0664 / 61 27 911
Bezirksleiter Wolfgang Kristan
Tel.: 0664 / 55 65 563

Sicherlich. | KLV
KÄRNTNER LANDES VERSICHERUNG

Maßnahmen machten eine Erweiterung des Finanzierungsplanes auf nunmehr € 43.500,- notwendig. Der Gemeinderat hat der Erweiterung einstimmig zugestimmt.

Beschlussfassung über die Mittelzuteilung der BZ Gelder des Jahres 2012 inklusive der mittelfristigen BZ Planausrichtung der Gemeinde Sittersdorf per Stand 11.07.2012.
Zur Sicherstellung von Finanzmitteln für außerordentliche Projekte der Gemeinde Sittersdorf müssen die BZ-Mittel 2012 einem Projekttitel zugeführt und beschlossen werden.
Der Gemeinderat der Gemeinde Sittersdorf hat die mittelfristige BZ-Planung der Gemeinde Sittersdorf entsprechend der ausgearbeiteten Übersicht (Stand: 17.07.2012) beschlossen.

Beschlussfassung an den Gemeinderat über die grundsätzliche Finanzierungszusage zum neuen aoH Projekt Nr. 76 „Straßensanierungen 2012“ im derzeitigen Höchstausmaß von 160.000,- Euro
Für einige Straßenabschnitte (Bereich Altendorf – Tichoja, Sielach, Weinbergstraße) wurden erste Kostenschätzungen hinsichtlich einer Sanierung eingeholt.
Der vorerst kalkulierte Gesamtinvestitionsaufwand für diese Sanierungen beträgt in Summe ca. € 160.000,-. Für diese Sanierungen soll das Angebot der Straßenbauoffensive 2012 des Landes Kärnten in Anspruch genommen werden. Diese betragen derzeit 25% des Gesamtinvestitionsvolumens, maximal jedoch € 250.000,-. Ebenso wurde seitens der Gemeinde Sittersdorf ein Schreiben an den Landesrat Mag. Rumpold gerichtet, in welchem die Zusage der € 25.000,- Landesanteil für die Sanierung der „Alten Weinberger Straße“ begehrt wird. Der Gemeinderat hat den Antrag des Gemeindevorstandes auf Finanzierung des neuen aoH-Vorhaben-Nr. 76 „Straßensanierungen 2012“ im derzeitigen Gesamtausmaß von € 160.000,- grundsätzlich die Zustimmung erteilt.

Beschlussfassung über den ersten ordentlichen und außerordentlichen Nachtragsvoranschlag des Jahres 2012
Unter Beachtung der gesetzlichen Rahmenbedingungen wurde der Voranschlag 2012 der Gemeinde Sittersdorf, welcher in der GR Sitzung vom 19.12.2011 beschlossen wurde lt. unten stehender Gesamtübersicht erweitert bzw. abgeändert. (Siehe Tabelle, Beträge in €)

Der Gemeindevorstand stellt mehrheitlich den Antrag an den Gemeinderat, diese möge den ersten ordentlichen und außerordentlichen Nachtragsvoranschlag 2012 mit den vorliegenden Erweiterungen von bisher € 4.318.200,- auf nunmehr € 5.412.900,- beschließen.

Beschluss über die Auftragsvergabe zur Sanierung der Müllnerner Straße Nord
Die Sanierung der Müllnerner Straße Nord (Vellachbrücke – Ortschaft Müllnern) ist aufgrund des desolaten Asphaltbelages dringend notwendig. Im Rahmen des beschlossenen Finanzierungsplanes für das aoH-Vorhaben-Nr. 60 „Sanierung der Schloßbergstraße, Weinberg, Altendorf, Sagerberg und Müllnern“ ist die Finanzierung dieser Maßnahme bereits sicher gestellt.
Der Gemeinderat der Gemeinde Sittersdorf beschloss einstimmig aufgrund der vorliegenden Unterlagen dem Bestbieter, der Firma Alpine Bau GmbH, den Zuschlag für die Sanierung der Müllnerner Straße Nord zu erteilen.

	Bisherige Gesamtsummen	Erweitert/gekürzt um	Gesamtsummen
a) Ordentlicher Voranschlag			
Summe der Ausgaben	4.096.200	+ 374.400	4.470.600
Summe der Einnahmen	4.096.200	+ 374.400	4.470.600
Überschuss	0	0	0
b) Außerordentlicher Voranschlag			
Summe der Ausgaben	222.000	+ 720.300	942.300
Summe der Einnahmen	222.000	+ 720.300	942.300
c) Gesamtausgaben	4.318.200	+ 1.094.700	5.412.900
Gesamteinnahmen	4.318.200	+ 1.094.700	5.412.900
Gesamtabgang	0	0	0

Änderungen Kärntner Bauordnung !

Durch Beschluss des Gesetzes vom 19.7.2012 (LGBl. Nr. 80/2012) kommt es mit **1.10.2012** zu einer Reihe von Änderungen in der Kärntner Bauordnung. Im Folgenden finden Sie einen kurzen Leitfaden Die Kärntner Bauordnung findet grundsätzlich Anwendung bei jeder Errichtung, Änderung und Beseitigung eines Bauwerkes.

Grundsätzlich benötigen bauliche Vorhaben, die in den Geltungsbereich der Bauordnung fallen, eine Baubewilligung. Es gibt jedoch eine Reihe von Bauvorhaben, die zwar in den Geltungsbereich der Bauordnung fallen, für die es aber keiner Baubewilligung bedarf. Diese Vorhaben sind somit bewilligungsfrei, müssen jedoch vor Baubeginn der Behörde schriftlich mitgeteilt werden.

Für welche baulichen Vorhaben benötigt man keine Baubewilligung?

- Die Errichtung, die Änderung und der Abbruch von Gebäuden bis zu 25 m² Grundfläche und 3,50 m Höhe
- Die Änderung von Gebäuden, soweit sich die Änderung nur auf das Innere bezieht und keine tragenden Bauteile betrifft und sofern keine Erhöhung der Wohnnutzfläche erfolgt
- Die Änderung von Gebäuden, soweit es sich um die Anbringung eines Vollwärmeschutzes ohne Änderung der äußeren Gestaltung handelt
- Die Änderung von Gebäuden, soweit es sich um den Austausch oder die Erneuerung von Fenstern handelt, wenn deren Größe und äußere Gestaltung unverändert bleibt
- Die Änderung von Gebäuden, soweit es sich um den Einbau von Treppenschrägaufzügen in nicht allgemein zugänglichen Bereichen von Gebäuden handelt
- Die Errichtung, die Änderung und der Abbruch von Sonnenkollektoren und Photovoltaikanlagen bis zu 40 m² Fläche, sofern nicht § 2 Abs. 2 lit. i zur Anwendung kommt
- Die Errichtung, die Änderung und der Abbruch von baulichen Anlagen, die der Gartengestaltung dienen, wie etwa Pergolen, in Leichtbauweise, bis zu 40 m2 Grundfläche und 3,50 m Höhe
- Die Errichtung, die Änderung und der Abbruch von Wasserbecken bis zu 80 m³ Rauminhalt, sofern sich diese nicht innerhalb von Gebäuden befinden
- Die Errichtung, die Änderung und der Abbruch von Einfriedungen in Leichtbauweise, jedoch nur bis zu einer maximalen Höhe von 1,50 m; gemeinsam mit einer Sockelmauer bis zu einer maximalen Gesamthöhe von 2 m; gemeinsam mit einer Stützmauer bis zu einer maximalen Gesamthöhe 2,50 m
- Die Errichtung, die Änderung und der Abbruch eines überdachten Stellplatzes pro Wohngebäude bis zu 40 m2 Grundfläche und 3,50 m Höhe, auch wenn dieser als Zubau zu einem Gebäude ausgeführt wird
- Die Instandsetzung von Gebäuden und sonstigen baulichen Anlagen, die keine tragenden Bauteile betrifft und keine Auswirkungen auf die Sicherheit, die Gesundheit oder die äußere Gestaltung hat
- Die Errichtung, die Änderung und der Abbruch von Terrassenüberdachungen bis zu 40 m² Grundfläche und 3,50 m Höhe, auch wenn dieser als Zubau zu einem Gebäude ausgeführt wird.

Heizkostenzuschuss 2012 – Richtlinien

Aufgrund des Kärntner Mindestsicherungsgesetzes (§ 34 a Abs. 1) darf Hilfe Suchenden auf Antrag einmal jährlich ein Zuschuss für die folgende Heizperiode gewährt werden. Die Einkommensgrenzen sind Nettobeträge. Innerhalb einer Haushaltsgemeinschaft sind alle Einkünfte zusammen zu rechnen.

Einkommensgrenzen Heizzuschuss € 180,–

Alleinstehende/Alleinerzieher	€ 774,–
Haushaltsgemeinschaften von zwei Personen (Ehepaare, Lebensgemeinschaften …)	€ 1.160,–
Zuschlag für jede weitere Person (auch Minderjährige)	€ 116,–

Einkommensgrenzen Heizzuschuss € 110,–

Alleinstehende/Alleinerzieher	€ 1.040,–
Haushaltsgemeinschaften von zwei Personen (Ehepaare, Lebensgemeinschaften …)	€ 1.430,–
Zuschlag für jede weitere Person (auch Minderjährige)	€ 116,–

Für die Bearbeitung des Heizzuschussantrages 2012 ist folgendes zu beachten:

1. Die Anträge sind ausschließlich beim zuständigen Gemeindeamt einzubringen
2. Antragsformulare werden nur von genannter Stelle ausgegeben und entgegengenommen
3. die Antragsstellung ist im Zeitraum vom 16. August 2012 bis 14. Dezember 2012 möglich (spätere Anträge werden nicht mehr berücksichtigt!)

Altpapierbehälter-Abfuhrtermine:

Die Umstellung auf die Haustonne für das Altpapier ist erfolgt.

Wir möchten Ihnen bis zum Erscheinen des Gemeindekalenders 2013 die nächsten Abfuhrtermine zur Kenntnis bringen:

Mittwoch, 28. November 2012,
Mittwoch, 09. Jänner 2013

9. - 11. November 2012:
Mit Willfit gemeinsam in die Therme Olimia

* Busfahrt
* 2 x Halbpension im Hotel Sotelia****
* Gratis in die Saunawelt Termalija (2 x tägl.)
* Karten für das Wellnesscenter Termalija
* 1 x Eintritt ins Wellness Orhidelija
* jeden Abend Tanzmusik in der Gaststätte Lipa

Preis pro Person im Doppelbettzimmer € 185,–

Bei uns buchen Sie ohne Buchungsgebühr* Flugreisen, Hotels weltweit, Kreuzfahrten und vieles mehr

*ausgenommen Ticket Service Charge bei Flug-only-Buchungen

SIENČNIK
EBERNDORF–DOBRLA VAS / TELEFON 04236/2010.12

Kindergarten

Zu Beginn des Kindergartenjahres 2012/13 gab es bereits zahlreiche Aktivitäten, die unsere Kinder hinaus in die Natur führten.

Waldtage

Jeden Freitag ziehen die beiden Kindergartengruppen los, um den Wald zu erkunden. Vieles gibt es zu bestaunen und zu sammeln. Aus den mitgebrachten Materialien, wie z. B. Blätter, Äste, Kastanien, Früchte, Moos, uvm.) werden dann gemeinsam ganz tolle Dinge hergestellt. Heuer wurden schaurig-schöne „Dino"-Blätter-Collagen gebastelt.

Fleißige Helfer im Weingarten

Bereits in den ersten Tagen wurden die „Großen" zu einem Ausflug in den Weingarten Sittersdorf eingeladen. Dort konnten sie nach Herzenslust von den köstlichen Trauben kosten und natürlich auch eine „Ernte" mit nach Hause nehmen. Im Kindergarten wurde die selbst gepflückten Trauben zu Saft und herrlich schmeckender Marmelade verarbeitet.

Der Herbst ist da !

Eine Tradition im Kindergarten Sittersdorf ist die Herstellung von wunderschönen „Herbstkronen", die die Kinder beim anschließenden Herbstfest tragen dürfen. Zur wohlverdienten Jause wurden auch die Tische herbstlich gedeckt. So schmeckt´s gleich noch einmal so gut !

Passend zum Thema „Herbst" wurde in den beiden Kindergartengruppen auch schon fleißig gebastelt. So wurden zu den bereits erwähnten Herbstkronen auch ganz bunte

Herbstdrachen bebastelt und stolz präsentiert. Aus Papiermascheé wurden kleine grüne Kürbisköpfe hergestellt, die einfach nicht zu übersehen sind. Toll gemacht !

Kartoffelernte

Im Kindergarten Sittersdorf dreht sich heuer alles um das Thema „Bauernhof"! Aus diesem Grund wurde ein ganz besonderer Ausflug organisiert. Beide Kindergartengruppen wurden von der Familie Kleinbichler zur Kartoffelernte eingeladen. Die Kinder konnten dabei erleben, wo Kartoffeln wachsen und wie sie geerntet werden. Natürlich waren alle mit großem Eifer bei der Sache und hatten großen Spaß. Jedes Kind durfte sich sogar ein Küberl voller selbst geernteter Kartoffel mit nach Hause nehmen.

Herzlichen Dank noch einmal an die Familie Kleinbichler für diese tolle Aktion!

Traktorspende

Zum Arbeiten am Bauernhof benötigt man selbstverständlich auch die richtigen Geräte. Auf Initiative von Herrn Jernej Christian spendete das „Lagerhaus" einen kleinen Traktor zur Vergrößerung des Kindergarten-Fuhrparks. Ganz besonderen Dank an den Initiator und das Lagerhaus St. Andrä für die sehr willkommene Spende!

Volksschule

Fröhlicher Schulstart

Der Herbst bringt für manche Kinder alljährlich eine große Veränderung mit sich – den Start ins Schulleben! Alle Lehrer hießen die aufgeregten „Erstklässler“ zum Schulbeginn herzlich willkommen.

Pensionierungsfeier von unserer Frau Petek

Seit 1. August 2012 ist unsere langjährige Raumpflegerin, Frau Petek Erika, in Pension. Für die SchülerInnen und LehrerInnen der Volksschule Sittersdorf kam diese Entscheidung sehr überraschend. Da wir keine Möglichkeit hatten, uns richtig von unserer Frau Petek zu verabschieden, luden wir sie am 4. Oktober 2012 zu uns in die Schule ein, um ihr mit ein paar Gedichten und mit einem Lied für ihre langjährige, gewissenhafte Arbeit in der Volksschule Sittersdorf zu danken. Frau Petek verwöhnte alle Kinder der Schule mit köstlichen Muffins. Nach dem Unterricht gab es für alle LehrerInnen und Raumpflegerinnen der Schule noch eine köstliche Jause.

1. avgusta se je poslovila v pokoj gospa Petek Erika. 4. oktobra smo se od nje poslovili tudi v šoli. Otroci so jo počastili s pesmicam. Zapel ji je tudi naš šolski zbor.

Liebe Frau Petek, wir alle wünschen Ihnen für Ihren neuen Lebensabschnitt alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen - vse najboljše, zdravje in božji blagoslov!

Geburten:

Tomic Leon Leandro 20.07.2012

Mischitz Noah 20.07.2012

Kitz Alessandro Cristiano
17.09.2012

Marold Mia Stella
26.09.2012

Stern Helena Maria
26.09.2012

Krainz Alina 30.09.2012

Wir gratulieren allen glücklichen Eltern und wünschen den neuen Erdenbürgern viel Glück!

Todesfälle

Kuehs Leokadia	29.07.2012
Starz Max	24.08.2012
Petek Katharina	13.09.2012
Strugger Josef	04.10.2012

40. Geburtstag von GR Gerhard Koller

Anlässlich seines 40. Geburtstages lud GR Gerhard Koller alle Freunde, Nachbarn, Kollegen des Roten Kreuzes und der Feuerwehr Miklauzhof, Mitglieder des Gemeinderates zu einem Geburtstagsfest ein.
Wir gratulieren auf diesem Wege nochmals ganz herzlich und wünschen viel Glück und Gesundheit !

Geburtstage/Ehrungen/Jubiläen:

93. Geburtstag
Jan Helene

91. Geburtstag
Rotter Maria
Tschemernjak Friedrich

90. Geburtstag
Marold Maria

85. Geburtstag
Raschun Rosa

80. Geburtstag
Werdinig Agnes
Cekon Rochus
Stuller Vinzenz

70. Geburtstag
Kavellar Wilma
Soucek Christine
Wrienz Georg

Rotter Maria

Tschemernjak Friedrich

Raschun Rosa

Wrienz Georg

Hochzeiten:

Klanschek Markus Johannes
und Fido Verena
25.08.2012

Ein Hoch dem glücklichen Brautpaar – viel Glück für die gemeinsame Zukunft!

Ein schönes Ereignis entging den Kameraden der Feuerwehr Altendorf nicht. Trotz aller Heimlichkeiten erfuhren sie von der Hochzeit ihres Kameraden Wodlei Karl & Rosi am 6. Juli 2012 und gratulierten nachträglich recht herzlich zur Kirchlichen Hochzeit und wünschen Ihnen alles Gute für die gemeinsame Zukunft.

9. Sittersdorfer Weinfest

Schon Tage vor dem Sittersdorfer Weinfest wurde auf der Festwiese hinter dem Gemeindeamt mit den Vorbereitungen begonnen. Eifrig waren alle Winzer und Vereine dabei, ihre Stände aufzubauen und mit viel Gespür festlich zu schmücken.

Am Sonntag, dem 23. September 2012 war es dann zum 9. Mal soweit. Das beliebte „Sittersdorfer Weinfest“ wurde mit einer Feldmesse, die von Pfarrprovisor Martin Horvat zelebriert und erstmalig von der Jugendband der Trtinos musikalisch umrahmt wurde, eingeleitet. Die Winzer dankten in der Messe für die gute Ernte und stellten für die anschließende Weinsegnung durch Martin Horvat einige Flaschen des Rebensaftes zur Verfügung.

Bürgermeister LAbg. Jakob Strauß begrüßte alle Messebesucher und lud sie zum Verweilen am Festgelände und zum Verkosten der Sittersdorfer Spezialitäten ein.
Der Musikverein Möchling-Klopeinersee machte heuer mit einem Platzkonzert auf sich aufmerksam und absolvierte die Runde am Festgelände zur Unterhaltung unserer Gäste mit Bravour.

Am frühen Nachmittag wurde mit einem Kulturprogramm, welches von Jennifer und Daniel Schmacher, dem MGV Sittersdorf und dem MPZ TRTA Sittersdorf/Žitara vas mitgestaltet wurde, fortgesetzt. Selbstverständlich waren auch zahlreiche politische Vertreter des Landes Kärnten zu dieser mittlerweile weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannten und beliebten Heimatherbst-Veranstaltung erschienen. Auch Bürgermeister der Nachbargemeinden waren zu Besuch und unterhielten sich blendend. Den Abschluss des kulturellen Programmes bildete ein Auftritt der Geschwister Kurnik, die mit ihren Weisen auf einen gemütlichen Nachmittag einluden. Die Landjugend Sittersdorf unter Obmann Daniel Raunicher konnte zwar nicht wie geplant eine Modenschau, aber umso weniger stolz das neue „Sittersdorfer (Wein-)Dirndl“ präsentieren. Diese Kreation besteht aus einem mit Weintrauben bestickten Samtleib, einem schwarzen Rock und einer hellgrünen Schürze. Mit den Schuhplattlern aus Diex, welche als Ersatz organisiert wurden, klang das Nachmittagsprogramm äußerst schwungvoll aus.

Der Nachmittag war dann geprägt von ausgelassener Stimmung, gemütlichen Gesprächen bei einem Tropfen „Sittersdorfer Wein“ und kulinarischen Köstlichkeiten der Region. Die heimischen Winzer und Vereine haben wieder einmal unter Beweis gestellt, dass ihre Produkte eine ausgezeichnete Qualität aufweisen und die Besucher damit verwöhnt. Beweis dafür ist der jährlich zunehmende Besucherstrom, den es am 4. Sonntag im September nach Sittersdorf zieht, um gemeinsam mit uns zu feiern.

Wir danken auf diesem Wege allen Mitwirkenden, Vereinen und Winzern für ihre Mitarbeit!

50 Jahre MGV Sittersdorf

Mit einem tollen Konzert in der Aula der Volksschule Sittersdorf beging der MGV Sittersdorf heuer sein 50-jähriges Bestandsjubiläum. Gemeinsam mit vielen anderen Sängern und einem sehr zahlreich erschienenen Publikum wurde das Jubiläumskonzert zu einem wahren Hörgenuss. Höhepunkt der gesanglichen Darbietungen war die Präsentation des „Sittersdorferliedes“ nach einem Text von Adolf Eisner und der Melodie von Hannes Marold. Bei einem so traditionsreichen Gesangsverein liegt es auf der Hand, dass auch Gratulationen ausgesprochen wurden. Bürgermeister LAbg. Jakob Strauß dankte dem Verein für die jahrelange Unterstützung und Umrahmung bei zahlreichen Gemeindeveranstaltungen. Gemeinsam mit Vzbgm. Karoline Schippel und Gemeindevorstand Walter Schmacher gratulierte er zum 50-jährigen Jubiläum und überreichte dem Verein eine Jubiläumsspende in der Höhe von € 500,-.

Feuerwehren

FF-Altendorf beim Atemschutzleistungsbewerb

Nach intensiven Training geleistet durch Krauland Engelbert traten am Samstag den 06. Oktober 2012 der 2. Atemschutztrupp der FF-Altendorf beim ATS-Leistungsbewerb in der Landesfeuerwehrschule in Klagenfurt an. Dabei werden die richtige und genaue Handhabe mit den ATS-Geräten in 5 Stationen überprüft die der Trupp bestehend aus

OLM **Omelko Martin**, BI **Omelko Hubert**, FM **Mochorko Marco** mit Bravur gemeistert haben. Sie durften bei der anschließenden Verleihung das **Atemschutzabzeichen in Bronze** entgegennehmen.

FF Miklauzhof: Funkübung –
Schwerer Verkehrsunfall mit mehreren Personen

Dieses Horrorszenario war glücklicherweise nur die Annahme für die Funkübung, die von der FF Miklauzhof am Gösselsdorfersee abgehalten wurde. Die Einsatzleitung wurde durch Herrn BI Koller Gerhard, LM Klanschek Markus und LM Schippel Michael gebildet. Die teilnehmenden Feuerwehren Rechberg, Stein im Jauntal, Edling, Peratschitzen und Globasnitz wurden bei zwei Szenarien an ihre Grenzen gebracht.

Bei dem ersten Szenario wurde ein Unfall mit gefährlichen Stoffen nachgestellt. Abschnittseinsatzleiter LM Schippel wies die Feuerwehren ein und schilderte ihnen den Unfall. Abgesehen von den nicht bekannten Stoffen, die in 200 Liter Behältern auf dem Anhänger standen, wurde außerdem noch eine Person vermisst. Laut Augenzeugenberichten verschwand die Person im See. Sofort rüsteten sich die Taucher der Feuerwehr Edling und Peratschitzen aus und begannen mit der Suche im See. Unterstützt wurden sie außerdem noch mit dem Einsatzboot aus Edling. Nach knapp 20 minütiger Suche konnte die Person im See gerettet werden. Die FF Stein und Rechberg sicherten zu dieser Zeit den Anhänger ab, begann mit dem Aufbau eines Brandschutzes und fing die ausgelaufene Flüssigkeit in speziellen Gebinden auf.

Zeitgleich wurde beim zweiten Szenario ein Verkehrsunfall mit 2 eingeklemmten Personen geübt. Die FF Globasnitz und Miklauzhof war unter Abschnittseinsatzleiter LM Klanschek beauftragt die Menschenrettung aus dem Auto mit Hilfe des anwesenden Roten Kreuzes durch zu führen. Nach der Rettung wurde das zerschnittene Autowrack geborgen, auslaufende Betriebsmittel gebunden und die Unfallstelle gereinigt. Nach der Beendigung dieser Übung wurde eine Abschlussbesprechung mit ABI Sigi Tschemernjak vor dem Rüsthaus in Miklauzhof gehalten.

Von der Leistungsfähigkeit seiner FF Miklauzhof überzeugt, äußerte sich LABG Jakob Strauss sehr positiv über den gut organisierten Übungsablauf.

Im Anschluss wurden alle an der Übung beteiligten Kameraden auf eine kleine Stärkung eingeladen.

Bericht Jugendsicherheitstag:

Am Samstag, den 29. September 2012 fand zum ersten Mal ein Jugendsicherheitstag für Jugendliche der Gemeinde Sittersdorf statt. Bürgermeister Jakob Strauß konnte bei dieser Veranstaltung über 30 Jugendliche begrüßen. Alle Jugendlichen haben bei den einzelnen Stationen aktiv mitgearbeitet und erhielten wertvolle Tipps bei verschiedenen Notfällen.
Bei der Station des Österr. Roten Kreuzes erlernten die Jugendlichen erste Hilfe Maßnahmen, wie die Herz-Lungen-Wiederbelebung und das Anlegen von Verbänden.
Ein weiterer Bereich zeigte den Umgang mit Rettungsgeräten, wie die Bergung eines Verletzten mit Schaufeltrage und Vakuummatratze.
Bei der Station mit der Freiwilligen Feuerwehr Miklauzhof wurden den Jugendlichen die jeweiligen Ausrüstungsgegenstände vorgeführt und die Jugendlichen konnten sich mit der Verwendung von Atemschutzgeräten, Notstromgeräten, Pumpen usw. vertraut machen. Bei einer weiteren Station wurde der Umgang mit dem Feuerlöscher vorgeführt und jeder Teilnehmer konnte selbst den Feuerlöscher anwenden um einen Brand zu löschen.
Beim Stand der Polizei informierten sich die Teenager über das Jugendschutzgesetz, Ausgehzeiten, Altersgrenzen usw.. Der Alkomat konnte getestet werden und ein ziviles Fahrzeug der Polizei konnte besichtigt werden.
Abschließend informierte man sich beim Zivilschutzverband über ihre Aufgaben, Informationen im Katastrophenfall und verschiedene Notrufnummern.
Beendet wurde der Sicherheitstag mit einer gemeinsamen Übung des Österr. Roten Kreuzes und der Freiwilligen Feuerwehr Miklauzhof. Übungsannahme war eine Personenbergung. Mittels des neuen Hebekissens wurde eine verletzte Person geborgen, die eingeklemmt war. Für die Mitwirkung am Jugendsicherheitstag erhielt jeder Jugendliche vom Bürgermeister Jakob Strauß eine Kinokarte.

GR Gerhard Koller

WG Sagerberg – feierliche Projektsegnung

Bei strahlendem Spätsommerwetter wurde am Sonntag, dem 9. September 2012, die feierliche Segnung des WVA Sagerberg durch Pfarrprovisor Martin Horvat durchgeführt. Die Wassergenossenschaft Sagerberg hatte dazu die Bewohner des Sagerberges, die Kooperations-Genossenschaft Altendorf und die Gemeindevertretung eingeladen.

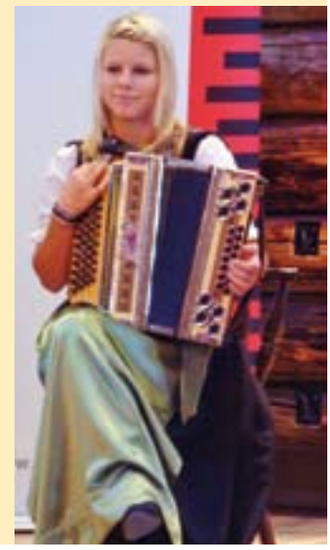
Nach der feierlichen Segnung wurde das kostbare Nass selbstverständlich auch gekostet und mit Sekt auf das gelungene Projekt (Gesamtkosten von € 280.000,-) angestoßen.
Vor neun Jahren wurde mit der Planung des Projektes, das die Versorgung im Raum Sagerberg sicherstellen sollte, begonnen. Im Jahre 2005 wurde Stefan Moser zum Obmann der neu gegründeten WG Sagerberg gewählt. Nach intensiver Planungs- und Finanzierungsphase wurde mit dem Bau der Wasserversorgungsanlage inkl. Löschwassereinrichtungen gestartet und trotz widrigster Wetterverhältnisse und ohne Sach- oder Personenschaden erfolgreich abgeschlossen.

Bei der anschließenden Dia-Präsentation im GH Benetek bedankte sich Obmann Stefan Moser bei allen Grundeigentümern, den beteiligten Firmen und den Gemeinden Sittersdorf und Globasnitz für ihre Unterstützung.

Einige technische Daten zum Projekt:

Quellfassung:	in 1.272 Meter Seehöhe
Schüttung:	4.2 l/sec
Wassertemperatur:	5.2 Grad
Hochbehälter:	50 m³
Länge der Leitung:	5.500 Meter
Anschlussgrad:	82 Haushalte

Jennifer Schmacher sorgt für musikalischen Schwung



Beim 12. Alpenländischen Harmonikabewerb in Flachau (Salzburg) konnte Jennifer Schmacher mit ihrer Leistung überzeugen und hat mit dem Prädikat „Sehr guter Erfolg“ abgeschlossen. Ihrer Teilnahme an der Harmonika-Weltmeisterschaft 2013 in Mayrhofen/Zillertal steht somit nichts mehr im Wege.
Die Gemeinde Sittersdorf gratuliert zu dieser Auszeichnung ganz herzlich und wünscht viel Erfolg bei der Weltmeisterschaft !

Team Österreich Tafel

Wir führen Überfluss und Mangel zusammen
Immer mehr Menschen in Österreich sind von Armut betroffen. Oft reicht das Geld das monatlich zur Verfügung steht nicht aus um ausreichend Lebensmittel zu kaufen. Auf der anderen Seite wird in unserer Gesellschaft immer mehr weggeworfen.

Die Team Österreich Tafel
Genau zwischen Überfluss und Mangel wollen die freiwilligen Helfer der Team Österreich Tafel ein Stück weiter helfen. Die Mitarbeiter der Tafel sammeln Lebensmittel ein, die von Supermärkten, Bäckern und den Produzenten kostenlos zur Verfügung gestellt werden. Noch am selben Tag werden diese über die Team Österreich Tafel direkt an Bedürftige ausgegeben.

Die Lebensmittelverteilung
Die gesammelten Lebensmittel werden an der Rotkreuz-Ausgabestelle ohne große Bürokratie an Bedürftige ausgegeben. Solange Lebensmittel vorrätig sind, steht das Angebot der Team Österreich Tafel jedem zur Verfügung, der Unterstützung benötigt.

Ich helfe mit und spende Zeit
Wir suchen Menschen, die anpacken und mithelfen: Einsammeln von Waren, Verladen, Sortieren und Ausgeben der Lebensmittel.

Mehr Information unter:
Österreichisches Rotes Kreuz, Bezirksstelle Völkermarkt
Bleistraße 3, 9100 Völkermarkt, Tel.: 04232/2800
office@vk.k.roteskreuz.at

Ausflug in die schöne Steiermark

Bei herrlichem Ausflugswetter unternahm der Ausschuss für Land- und Forstwirtschaft (Obmann GV Gerhard Nortschitsch) eine Exkursionsfahrt in die Steiermark zum Erlebnishof Reczek in Wundschuh bei Graz. Im bäuerlichen Museum konnten landwirtschaftliche Geräte und Werkzeuge bestaunt werden. Weiters wurde alles rund um den steirischen Kürbis berichtet. Nach dem Mittagessen beim Urdlwirt in Unterpremstätten ging es weiter auf den Grazer Schlossberg mit dem berühmten Grazer Uhrturm. Am Rückweg gab es einen Zwischenstopp bei der Buschenschenke Krottmayer in Eibiswald. Nach ein paar Gläsern Wein und kulinarischen Schmankerln ging es dann gestärkt weiter Richtung Heimat, wo ein interessanter und geselliger Ausflug seinen Ausklang fand.

Die Gemeindezeitung:
Ihr zuverlässiger
Werbepartner

Ihre Anzeigen-HOTLINE:
0650/310 16 90
office@santicum-medien.at
SANTICVM
MEDIEN

Solartechnik und Bio-Energie
WIR HALBIEREN
IHRE HEIZKOSTEN
Holz die Sonne ins Haus

Wärmepumpe

Solaranlagen

Pellets- und Hackschnitzelheizung

Holzvergaser-Zentralen

Wir garantieren
eine kompetente Energieberatung für alle aktuellen Systeme mit über 30jähriger Erfahrung im Bau von Solaranlagen und Bioheizungstechnik.

Mit Abstimmung
aller Heizungsfaktoren ist die Halbierung Ihrer Heizkosten möglich.

Selbstverständlich
beraten wir Sie in allen Fragen der Förderungsmöglichkeiten.

Ein versiertes Montageteam
gibt Ihnen die Sicherheit einer komfortablen Funktion für Jahrzehnte.

Werner Findenig
INSTALLATEURMEISTER
A-9125 Kühnsdorf, Mittlern, Hauptstraße 64
Tel. 04232/6222, Mobil 0664/3416667
Fax 04232/6320, email: wfindenig@aon.at
www.findenig.com

Audi Service

Autohaus
Werner Pustnik
9150 Bleiburg
Telefon: 04235 2027
www.pustnik.at

Sittersdorf setzt weiter auf Energieeffizienz und erneuerbare Energieformen

Am 26. September 2012 wurde in Sittersdorf der nächste Schritt zum Thema „Energie und Umweltschutz“ getan. Bürgermeister LAbg. Jakob Strauß nahm gemeinsam mit Umweltlandesrätin Dr. Beate Prettner, Gerhard Moritz (Geschäftsführer energie:bewusst Kärnten) die feierliche Eröffnung der Sittersdorfer Photovoltaikanlage im Rahmen des Interreg Projektes „MOVE“ vor. Die Gemeinde beschreitet damit ganz neue Wege und bedient sich bereits heute der Technologien der Zukunft. Bürgermeister Strauß bestätigte auch das rege Interesse der Bevölkerung zur diesem Thema und möchte weitere Projekte durch die öffentliche Hand mit Bürgerbeteiligungen umsetzen.

Für die meisten Menschen habe die Eigenerzeugung von Strom bereits einen großen Reiz. So sei seit einigen Jahren zu beobachten, dass Gebäude immer „offener“ gebaut und dass immer mehr Glas verwendet wird. Mit der Sittersdorfer Photovoltaikanlage wird gleichzeitig eine natürliche „Beschattung“ des Gebäudes erreicht. Durch die Glas/Glas-Module ist aber sichergestellt, dass kein künstliches Licht verwendet werden muss. Darüber hinaus wird die Anlage noch rd. 5.000 kWh Strom pro Jahr produzieren“, ist Strauß stolz auf das neue energiepolitische Juwel seiner Gemeinde.

Terminvorschau !

Grippeschutz-Impfung
am Montag, dem 12. November 2012
ab 14 - 15 Uhr
im Gemeindeamt Sittersdorf